

Anfrage zum Schulträgerausschuss am 17. Juni 2026**Startchancen-Programm in Frankenthal – aktueller Sachstand zu Mittelabruf und Maßnahmen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Meyer,
sehr geehrter Herr Beigeordneter Leidig,
sehr geehrte Damen und Herren des Schulträgerausschusses,

die FWG-Stadtratsfraktion stellt folgende Anfrage zum aktuellen Stand des Startchancen-Programms an den Frankenthaler Schulen, die an diesem Förderprogramm teilnehmen.

Das Startchancen-Programm ist eines der größten Bildungsinvestitionsprogramme der Bundesgeschichte und stellt Schulen in herausfordernden Lagen über einen Zeitraum von zehn Jahren erhebliche Mittel zur Verfügung. In Frankenthal nehmen die Friedrich-Ebert-Grundschule und die Grundschule Pestalozzi an diesem Programm teil. Im Schulträgerausschuss am 17. März 2025 wurde die Umsetzung des Programms mündlich vorgestellt. Dabei wurde deutlich, dass zu diesem Zeitpunkt noch keine Mittel abgerufen worden waren und die pädagogischen Konzepte der Schulen erst in Erarbeitung waren. Mehr als ein Jahr nach Programmstart (August 2024) möchte die FWG-Fraktion nun wissen, wie weit die Umsetzung in Frankenthal inzwischen fortgeschritten ist.

1. Aktueller Mittelabruf je Säule

Aus dem Bericht vom 17. März 2025 sind folgende Budgets bekannt:

Säule I – Friedrich-Ebert-Grundschule 1.128.868 €, Pestalozzi-Grundschule 919.256 €
(Gesamtlaufzeit bis 2034);

Säule II – Friedrich-Ebert-Grundschule ca. 39.600 €, Pestalozzi-Grundschule ca. 32.300 €
(schuljahresbezogen);

Säule III – Friedrich-Ebert-Grundschule 83.310 €, Pestalozzi-Grundschule 68.020 €
(schuljahresbezogen).

Wurden inzwischen Mittel aus den Säulen I-III abgerufen und wenn ja für welche konkreten Maßnahmen?

2. Umgesetzte Maßnahmen und pädagogische Konzepte

Im März 2025 fehlten noch die pädagogischen Konzepte beider Schulen, die Voraussetzung für den Abruf der Mittel aus den Säulen II und III sind. Wurden die Konzepte inzwischen durch die ADD genehmigt?

3. Weiterer Zeitplan und Investitionsvorhaben Säule I

- Im März 2025 wurde berichtet, dass zunächst noch Gespräche mit den Schulen bezüglich weiterer Investitionsvorhaben erforderlich sind. Wie ist hier der aktuelle Sachstand?
- Wie sieht der Zeitplan für die Verausgabung der Mittel aller drei Säulen für die verbleibende Programmlaufzeit bis 2034 aus?

Die FWG-Fraktion begrüßt das Startchancen-Programm als wichtigen Beitrag zur Stärkung von Schulen in herausfordernden Lagen. Wir freuen uns auf eine informative Darstellung des aktuellen Sachstands und eine konstruktive Diskussion über die weitere Umsetzung.

Mit freundlichen Grüßen

FWG-Stadtratsfraktion Frankenthal
Für die FWG-Fraktion



Fraktionsvorsitzende

Franziska Emrich
Ratsmitglied